

Ihre Zeitung vor Ort
Gutenbergstraße 2, 33790 Halle/Westfalen
E-Mail: sport@haller-kreisblatt.de
Anzeigen: 0 52 01/15-111
Leserservice: 0 52 01/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
Heiko Kaiser (ais) 0 52 01/15-127
Claus Meyer (clam) 0 52 01/15-128
Christian Helmig (helm) 0 52 01/15-129
Philipp Kreutzer (pik) 0 52 01/15-131
Fax Redaktion: 0 52 01/15-165
www.haller-kreisblatt.de

Fußball-Landesliga
Steinhagen holt heute nach

■ **Steinhagen (HK).** Die Landesligafußballer der Spvg. Steinhagen holen heute Abend ihre Partie bei der Spvg. Brakel nach. Nach der 2:3-Heimniederlage gegen Altkreisnachbar SC Peckeloh brauchen die Gäste dringend Punkte, um ihren Vorsprung auf die Abstiegsplätze auszubauen. Aktuell rangieren die Steinhagener mit 18 Zählern auf Platz 13. Brakel, Tabellensiebter, hat 33 Punkte auf dem Konto. Anstoß ist um 19.45 Uhr.

PERSÖNLICH



Lukas Meiertoberens (23), Mitarbeiter des Kreissportbundes (KSB) Gütersloh, hat sein duales Studium im Fach Sportökonomie beim KSB und an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement in Köln im März erfolgreich abgeschlossen. Das Thema seiner Bachelorarbeit lautete »Bundesprogramm Integration durch Sport – Strukturelle Anpassungen von Stützpunktvereinen im Kreis Gütersloh«. »Die letzten dreieinhalb Jahre waren anstrengend, haben mir aber Spaß gemacht, weil Theorie und Praxis eng miteinander verbunden werden konnten. Die konkrete Zusammenarbeit mit den Vereinen vor Ort war mir sehr wichtig«, sagt Meiertoberens. Der Fußballer des Westfalenligisten SV Spexard wird als Fachkraft des KSB-Programms »Integration durch Sport« weiterhin die Stützpunktvereine TuS Borgholzhausen, TV Verl, SC Halle, DLRG Harsewinkel begleiten.

Sportart Schlagball kehrt nach Steinhagen zurück



■ **Steinhagen (HK).** Premiere in Steinhagen: Am Samstag, 14. April, findet das erste Turnier der Deutschland-Schlagball-Tour 2018 am Cronsbach statt. Beginn ist um 10 Uhr. Manche Alt-Steinhagener kennen diese Sportart, die eine Mischung aus Brennball und Baseball darstellt, viel taktisches Geschick und alle körperlichen Fähigkeiten eines Sportlers fordert. Dass der Turnverein Jahn, Vorgänger der heutigen Spvg. Steinhagen, schon vor knapp 100 Jahren im Schlagball sehr aktiv war, beweist dieses 1921 aufgenommene Foto, auf dem die Steinhagener Mannschaft stolz die Anschaffung ihrer neuen Trikots zeigt. Den größten Erfolg der Vereinsgeschichte verbuchte das Jugendteam, als es 1928 im Endspiel gegen

Dornberg die Bezirksmeisterschaft gewann. Für das Turnier im Cronsbachstadion haben sich fünf Schlagballmannschaften angemeldet. Die rund 90 Spieler übernachten in der Cronsbachhalle. Offizieller Veranstalter ist das Schlagballteam Langeoog. Unter www.meinturnierplan.de kann das Turnier live verfolgt werden.

FOTO: PICASA

Rechnung mit Unbekannten

Fußball-Kreisliga B: Seit Sonntag liegen drei Altkreisteam in der Staffel 1 auf den ersten drei Plätzen. Auch für den Vizemeister bestehen Hoffnungen auf den Aufstieg

■ **Altkreis Halle (Irs).** Die größten Chancen auf den Titel haben die Oesterweger, die sieben Spieltage vor dem Saisonende mit fünf Punkten Vorsprung Spitzenreiter sind. Die Mittendorf-Elf präsentierte sich in den vergangenen Wochen trotz anhaltender Personalprobleme in guter Form. »Da wir in diesem Spieljahr einen großen, ausgeglichenen Kader haben, können wir die Ausfälle besser kompensieren«, sagt SGO-Trainer Björn Mittendorf und hofft, dass sein Team bis zum Schluss den Platz an der Sonne verteidigen kann. Der TSV Amshausen, der zwischenzeitlich der Spitzengruppe mit deutlichem Abstand hinterherhinkt, ist inzwischen auf Platz zwei vorgerückt. Coach Meik Tischler setzt wei-

ter auf den langen Atem seiner Mannschaft: »Wir holen jetzt nicht den Rechenschieber heraus, sondern blicken nur von Spiel zu Spiel«, betont er. Auch Thomas Schmidtke, der mit dem TuS Solbad Ravensberg einen Zähler weniger als Amshausen auf dem Konto hat, glaubt, dass es bis zum Schluss spannend bleibt: »In dieser Liga gibt es viele enge Spiele, da werden auch noch alle Spitzenteams Federn lassen.« Die Aufstiegsregelung, nachzulesen unter flw-bielefeld.de, sieht vor, dass die jeweiligen Meister beider Staffeln (aktuell Oesterweg und GSV Cosmos) das Ticket für die Kreisliga A sicher haben. Eventuelle weitere Aufstiegsplätze hängen vom Geschehen in den höheren Ligen ab. Sollte sich unter den Absteigern aus der Bezirksliga keine Bielefelder Mannschaft befinden, steigen auch die Vizemeister der beiden B-Liga-Staffeln direkt auf. Sollte es beim aktuellen Stand bleiben und der SC Hicret müsste als einziges Team aus dem heimischen Kreis zurück ins Kreisoberhaus, käme es zu einem Entscheidungsspiel zwischen den beiden B-Liga-Zweiten. Aktuell hieß dies Amshausen gegen SuK Canlar II.

Bei zwei oder mehr Absteigern aus der Bezirksliga hängt alles an der Frage, ob der Tabellenweite der heimischen A-Liga die Relegation gegen den Anwärter aus Paderborn für sich entscheidet. **Definitiv: Die Dritten gehen leer aus** Viele Unbekannte also, eines ist entgegen anderslautender Gerüchte aber sicher: »Für die Dritten der B-Liga gibt es keine Chance aufzusteigen«, bestätigt Dominik Petersilie, Spielleiter der Staffel 1. Sollten in der Kreisliga A am Ende mehr als vier Plätze zu besetzen sein, wird dies über einen reduzierten Abstieg kompensiert. (Irs/HK)



Stabhochsprung ist der Höhepunkt

Leichtathletik: Nach dem Feriencamp startet der Nachwuchs des LC Solbad ins Sommertraining

■ **Borgholzhausen (cwk).** Für seinen Leichtathletik-Nachwuchs hatte der LC Solbad Ravensberg in der zweiten Osterferienwoche ein kleines Trainingscamp organisiert. Dazu verreiste man nicht, sondern nutzte in Borgholzhausen das Stadion und die Sporthalle. Bis zu 15 Mädchen und Jungen beteiligten sich und absolvierten das abwechslungsreiche, von den Übungsleitern Antje Strothmann und Werner Ahlemeyer vorbereitete Programm: Sprints, Hürden- und Staffelläufe, Sprünge, Würfe, Spiele. Zu einem besonderen Höhepunkt wurde der Schnellkurs »Springen mit dem Stab«. Kreislehrwart und Stabhochsprung-Experte Otto Puhlmann, der bekanntlich auch Solbads Kreisjugendrekordler Aaron Thieß betreut, vermittelte den Teilnehmern erste Schritte zum Erlernen dieser ebenso faszinierenden wie komplexen Leichtathletik-Dis-

ziplin. Zunächst sprangen in die Sandgrube, dann auf die große Matte der Anlage. Allen hat es so viel Spaß gemacht, dass diese Lehrstunde schon bald eine Fortsetzung finden soll. **Termine im Überblick** Nach Ende der Ferien gilt für die jungen LC-Talente inzwischen der Sommer-Wochenplan – Dienstag: Mittelstrecken-Lauftraining für die Jahrgänge 2005 und älter (17 bis 19 Uhr, Leitung Igor Rebkalov). Donnerstag: Schüler-Training (16.30 bis 18 Uhr, Leitung Antje Strothmann und Werner Ahlemeyer). Freitag: Spielleichtathletik für Kinder ab 6 Jahre (15 bis 16.30 Uhr, Antje Strothmann/Werner Ahlemeyer), Jugend-Training (16 bis 18 Uhr, Igor Rebkalov). Alle aufgeführten Trainingseinheiten finden im Ravensberger Stadion statt; bei Regenwetter aber ist es am Donnerstag und Freitag möglich, in die Halle auszuweichen.



Erste Schritte: Beim Springen mit dem Stab waren die LC-Youngster mit Feuereifer bei der Sache. FOTO: LC SOLBAD

Kunstförderer	Tanzlokal (Kw.)	Haustier der Lappen	Erfinder der Luftdruckbremse	Enttäuschung	Material der Fensterscheiben	zwicken	jüd. Priester in Babylon	ind. Fürstintitel	Karnevalsgeck	Fluss durch Aberdeen	Wertpapiere	Frauenkurzname	Gärfutterbereitung
in den Adelsstand heben			schnell, agil				kleine Fahne						
		Heldenepos von Vergil	leicht-sinniger Fahrer		englisches Starkbier	zeitkrit. Kleinkunstbühne	frech, zänkisch	Nadelarbeit				sehr schnell	
geziert	Bogenmaß (math.)												
Laubbaumfrucht			Krankenhaus	Ausdruck des Ekels			verwirrt			strahlenförmig	japanische Meile		
		trocken	fließen					römischer Liebesgott	Büchergestell				
Weltorganisation (Abk.)	elektronische Fühler	Trottel	süd-deutsch: Hausflur	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Adelstitel in Italien	Substanz	
Königin von Thailand			rotes Wurzelgemüse	Küstenstadt in Florida					niederl. Provinzhauptstadt	russisches Kampfflugzeug			
			afrikanischer Kropfstorch	Aufschnitt auf Brot			Schädelknochen	ein Insekt, Zirpe					
Halbgott der griechischen Sage	Götzenbild	Steinwand		Stroh-bündel z. Dachdecken	Schilps, Binder								Teil der Böschung
Warnton			Brotkörper	Schneegleitbrett					Drehpunkt	Strom durch Nord-Spanien	tschechischer Autor † 1961		
		Windschattenseite	Lampe						deutsche Presseagentur (Abk.)	Mutterboden			
Zeitgeschmack	vulkanisches Magma		englisches Fürwort: sie	Initialen von US-Filmstar Hanks	dunkles Hopfengetränk								
			belgische Hafenstadt							Schiffen-terbalken			
feierliche Beteuerung	Trockengras		Winter-sportart							Sport-segelboot			

Auflösung des letzten Rätsels

T	O	W	E	R	S	P	A	N	F	E	R	K	E	L	L	A	N	A	R
A	B	E	N	D	A	B	A	K	T	E	R	I	E	L	A	D	I	A	
E	T	H	U	R	R	I	K	A	N	D	L	O	R	E	N	S	R	E	G
R	E	N	T	E	S	F	A	N	G	T	I	M	E	S	R	E	S		
S	T	E	I	S	S	H	P	E	R	O	N	S	E	L	A				
S	T	A	R	S	B	A	D	E	N	S	P	I	O	N	I	E	R	E	N
S	T	A	R	S	B	A	D	E	N	S	P	I	O	N	I	E	R	E	N
E	I	E	R	N	A	O	S	L	O	A	R	G	S	E	L	B	U	Z	
G	I	N	D	E	R	P	R	O	B	E	N	T	S	E	N	K	E		
E	I	F	I	E	S	R	A	N	L	S	E	N	I	L	A				
R	E	I	N	E	K	E	D	I	O	T	Z	E	L	T	R	E			
C	U	L	P	A	I	J	E	T	O	N	I	A	L	B	E	R	S		
H	P	T	O	M	A	I	N	T	E	I	L	E	N	P	I	E			
R	O	S	E	N	O	E	L	P	A	R	K	B	A	N	K	L	E		

HK LESERSERVICE

Bücher
Romane, Krimis, Rezeptbücher, Kalender

Tickets
für Konzerte oder Veranstaltungen - lokal bis bundesweit

Leserreisen
Tolle Angebote für Städtereisen u.v.m.

HK-Abo
Gut informiert den Tag beginnen mit dem Haller Kreisblatt

Die Nr. 1 im Altkreis Halle

Diese und weitere Angebote finden Sie in den HK-Geschäftsstellen
Rosenstraße 15, Halle | Freistraße 3, Borgholzhausen | Berliner Straße 1, Versmold sowie bei Büro & Schule Leidinger, Brinkstraße 7, Steinhagen und Schreibwaren Ellerbrock, Alte Bielefelder Str. 2, Werther